

Coerder Carnevals Club

Coermück piekt „Patchwork-Fan“ Mückenstichorden für Klenke

MÜNSTER „Sein Herz hängt an den Schalker Knappen, zugleich teilt er der Preußen Weh“, reimt Pfarrer Jürgen Hülsmann. Und meint den Regierungspräsidenten Prof. Reinhard Klenke. Seit Samstag ist der „Patchwork-Fan mit Doppelherz“ von der närrischen Mücke gestochen.



CCC-Präsident Detlef Balzer kündigt die Ordensverleihung an, neben ihm Vize Holger Eckardt.
Fotos Helmut Etz Korn

Die hohe Karnevalsauszeichnung vom Coerder Carnevals Club (CCC) belohnt allerdings nicht jecke Verdienste Klenkes, sondern ist mit einem klaren Auftrag verbunden. „Wer den Mückenstich-Orden bekommt, muss etwas für Coerde tun“, so CCC-Präsident Detlef Balzer.

"Bass & Bässer"

Mit „Glück auf, der Steiger kommt“ gibt das münsterländische Comedy-Quartett „Bass & Bässer“ dem Chef der Bezirksregierung mit Wohnsitz Gelsenkirchen heimatliche Gefühle mit auf den Weg zur Ordensverleihung im Begegnungszentrum Meerwiese.

„Er ist ein guter Karnevalist, sattelfest auf dem Rad und mit dem Schalk(e) im Nacken“, singen die lustigen Musikanten in ihrer „Mückenstichelei“ auf Klenke. Der Herr vom Domplatz trinkt brav ein halbes Dutzend Gläser mit hochprozentigem Mückenblut aus, gibt ein paar Kostproben in „Ruhrpottplatt“ von „Hömma“ bis „weiße Bescheid“ und schwärmt vom „geliebten Coerde“. Mal sehen, was Klenke im nächsten Jahr als Leistungsnachweis den erwartungsvollen Narren in Coerde zu bieten hat.

Zurück zu „Bass & Bässer“: Es war bestimmt nicht der letzte Auftritt der vier Kabarettisten in Coerde. Ihre Comedy-Show mit kleinen und großen Seitenhieben auf Politik, Kirche und Musik-Promis hat schon 2013 dem Galapublikum gefallen. „Das könnte schon zu einer Institution werden“, so der wortgewandte Moderator und Ex-Prinz Robert Erpenstein.

Närrischer Feuerwehrmann

Der närrische Feuerwehrmann und CCC-Akteur stellt auch den Sessionsorden vor. Im Mittelpunkt steht Fußball-Legende Felix „Fiffi“ Gerritzen, der nicht nur beim SC Preußen ein Qualitätsbegriff war. Viele Jahre hat er bei den Coerder Karnevalisten den Festsaal liebevoll dekoriert. Auch deshalb die Ehrung im Orden und dazu ein dicker Blumenstrauß für Helga Gerritzen.

AUTOR



Helmut Etz Korn
Redaktion Münster

[» alle Artikel von Helmut Etz Korn](#)

ZUM ARTIKEL

Erstellt: 9. Februar 2014, 19:31 Uhr
Aktualisiert: 9. Februar 2014, 19:33 Uhr

Orte: [Münster](#)

THEMEN

[Coerder Carnevals Club](#) , [Prof. Reinhard Kleinke](#) , [karneval2014](#)

THEMA: KARNEVAL2014

09.02.14 [Coerder Carnevals Club](#)
**Coermück piekt „Patchwork-Fan“
Mückenstichorden für Klenke**

31.01.14 [100 Jahre KGE](#)
**Beste Stimmung beim Jubiläums-
Festkommers**

[» zur Themen-Übersicht: karneval2014](#)

Eine Klasse für sich und im münsterschen Karneval leider noch fast unentdeckt sind die Cheerleader der Münster Mammut. Die Mädchen bieten eine perfekte, rassig-klassige Tanzshow. „Gute Akteure, die durch die Luft fliegen. Da braucht man nicht an den Rhein zu fahren, um Leute zu verpflichten“, glaubt Erpenstein und spielt damit an auf die Tanzkorps aus Köln und Düsseldorf an, die bei Bösen geistern oder Freudenthal regelmäßig auftreten.

Cometen mit Zwerg Alfons

Die gesellschaftseigenen Cometen tanzen mit Ersatzzwerg und Ex-Wiedertäuferkönig Alfons Rook. Auch Stadtwachen-Spieß Ingo Reismann muss diesmal tanzen, weil Lore Jane Laarmann noch immer gesundheitlich angeschlagen ist. Die Beckumer Stadtwache und Prinz Hendrik bereichern ebenfalls den gelungenen Coerder Mückenabend.